

## Der Winter in der Kita „Borstel“

Schneeflöckchen, Weißröckchen, wann kommst du geschneit...? Leider lässt der Schnee immer noch auf sich warten. Trotzdem können die Kinder den Winter in der Kita erleben. Das geschieht schon, indem sie Aufenthalt und Bewegung im Freien haben. Frische Luft tut gut und ist wichtig für die Gesundheit. Wenn es richtig kalt ist, erfahren die Kinder, wie ihr eigener Atem sichtbar wird und der Raureif die Umgebung glitzern lässt.



Auch in den Gruppenräumen lassen sich die Erzieher so einiges einfallen, damit der Winter den Kindern nähergebracht wird. Kreativ waren alle Gruppen, u.a. wurden Schneemänner auf Papier gestaltet. Dabei sind richtig tolle Kunstwerke von den Kindern entstanden, die auch die Eltern bestaunen können. Mit einem Geschichtensäckchen konnten auch die Kleinsten sehen und hören, wie Bruno Bär und Hase Hans einen Schneemann bauen. Sogar künstlichen Schnee hat man hergestellt. Das war ein Riesenspaß!



Schneemann.  
Schneemann, kalter  
Mann, hast ne rote  
Nose drauß.  
Schwarze Augen,  
schwarzer Mund  
bist so dick und  
kugelrund.





Die größeren Gruppen beschäftigten sich mit den Tieren im Winter, insbesondere den heimischen Vögeln. Die Erzieher stellten zusammen mit jedem Kind Vogelfutter aus einem Körnergemisch und Kokosfett her. Die Futterringe wurden im Garten aufgehängt, so dass jeder die Vögel beim Picken beobachten kann. Sogar ein Vogelhäuschen wurde von den Kindern mit Farben bemalt und lädt jetzt als Futterstelle ein.



Ihr seht, bei uns war ganz schön was los. Bevor jetzt die Faschingszeit kommt, wünschen wir uns jetzt doch noch Schnee, um rodeln zu gehen und einen Schneemann zu bauen.

**Das Team der Kita „Borstel“**